

TURNIERREGLEMENT

FC BEHTLEHEM-CUP 2017

1. ANZAHL SPIELERINNEN

Es sind maximal 13 Spielerinnen oder Spieler pro Mannschaft spielberechtigt. Im Spiel dürfen sich 4 Feldspielerinnen (Junioren D 5 Spieler) und 1 Torhüter/in befinden.

2. SPIELBERECHTIGUNG

Spielberechtigt sind nur Spielerinnen und Spieler, die für den betreffenden Verein qualifiziert sind und auf der Spielerliste, welche spätestens bis 30 Minuten vor dem ersten Spiel der Turnierleitung abgegeben werden muss, aufgeführt sind. Die spielberechtigten Jahrgänge sind den Ausführungsbestimmungen für den Mädchen-Junioren und Frauenfussball des SFV zu entnehmen. Keine Spielerin und Spieler darf am gleichen Tag in zwei verschiedenen Mannschaften zum Einsatz kommen. Zuwiderhandlungen haben die Disqualifikation der Mannschaft ohne Rückerstattung des Turniereinsatzes zur Folge.

3. AUSWECHSLUNGEN

Es darf nach Belieben ausgewechselt werden.

4. SCHUHE, AUSRÜSTUNG

Es darf nur in Turnschuhen mit nicht färbender Sohle gespielt werden. Schienbeinschoner sind obligatorisch.

5. SPIELDAUER

Die Spiele dauern zwischen 13 und 15 Minuten, je nach Spielplan, ohne Seitenwechsel und Pause. Massgebend für die Zeitmessung ist die Uhr der Turnierleitung, welche alle Spiele mit einem akustischen Signal startet und beendet.

6. BALL

Gespielt wird mit einem Futsalball.

7. TURNIERMODUS

Über die Rangierung entscheidet:

- a) Die höhere Punktzahl
- b) Die direkte Begegnung
- c) Die bessere Tordifferenz
- d) Die höhere Anzahl geschossener Tore
- e) Das Los
- f) Bei Finalspielen gibt es keine Verlängerung sondern ein Penaltyschiessen (5 Schützinnen oder Schützen)

8. PLATZWAHL/SPIELANSTOSS/TENUEWAHL

Die im Spielplan erstgenannte Mannschaft hat Anstoss und spielt von links nach rechts (von der Tribüne aus gesehen). Sie ist berechtigt, in ihren Tenuefarben zu spielen. Der Gegner muss bei gleichen Tenuefarben ein Ersatzleibchen überziehen. Mannschaften, die nicht pünktlich zur gemäss Spielplan aufgeführten Zeit auf dem Feld bereit stehen, verlieren 0:3 Forfait.

9. BANDEN

Seitlich wird mit Banden (Hallenwänden) gespielt.

10. FLUGHÖHE DES BALLES

Berührt der Ball die Hallendecke, wird dem Gegner ein indirekter Freistoss zugesprochen.

11. TORABSTOSS/TORABSCHLAG/AUSWURF

Der Ball darf nur in die eigene Spielhälfte gespielt werden. Das heisst, der Ball muss in der eigenen Spielhälfte von einer Spielerin berührt werden oder den Boden touchiert haben. Der Ball darf auch nicht via Wand über die Mittellinie gespielt werden. Ein Verstoss dagegen wird mit indirektem Freistoss auf der Mittellinie bestraft. Im Spiel darf die Torhüterin über die Mittellinie spielen.

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27

www.fcbethlehem.ch

www.fcbethlehem-cup.ch

12. ABSEITS/RÜCKPASS

Die Abseitsregel ist aufgehoben. Die Rückpassregel gilt.

13. FREISTOSS/PENALTY

Sämtliche Freistösse (Abstand 5m) müssen indirekt ausgeführt werden. Der Strafstoß wird vom Hallenhandball Penalty-Punkt (7m) ausgeführt.

14. SLIDE-TACKLING

Jede Art von Slide-Tackling (von vorne, von hinten, von der Seite) ist untersagt und wird mit einem indirekten Freistoss, gelber oder roter Karte geahndet.

15. ECKSTOSS

Von einer Feldspielerin ins Tor aus beförderte Bälle ergeben Eckball. Wehrt die Torhüterin den Ball ins Tor aus ab, wird das Spiel mit einem Eckball fortgesetzt.

16. STRAFRAUM

Die mit Klebband ausgezogene Linie gilt als Strafraum.

17. STRAFEN

Eine gelbe Karte zieht eine Zeitstrafe von drei Minuten nach sich. Eine des Feldes verwiesene Spielerin ist automatisch für das gesamte Turnier gesperrt. Nach Ablauf von drei Minuten kann die des Feldes verwiesene Spielerin durch eine neue Spielerin ersetzt werden.

18. UNVORHERGESEHENES/PROTESTE

Für sämtliche unvorhergesehenen Fälle entscheidet die Turnierleitung endgültig. Proteste werden nicht entgegengenommen.

19. TURNIEREINSATZ

Der Turniereinsatz muss mittels Einzahlungsschein bis Ende Oktober einbezahlt worden sein, erst damit ist die Anmeldung definitiv.

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27

www.fcbethlehem.ch

www.fcbethlehem-cup.ch

20. VERSICHERUNG/DIEBSTAHL

Versicherung der Spielerinnen, Betreuer und Funktionäre ist Sache der teilnehmenden Vereine. Für Schäden an Personen, Anlagen und Einrichtungen ist der Verursacher haftbar. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung ab.

21. ALLGEMEINES

Das Ballspielen in den Gängen und Garderoben ist untersagt. Ebenso das Verlassen der Halle in Turnschuhen, mit welchen später wieder gespielt wird.

WIR ZÄHLEN AUF EURE STRIKTE BEACHTUNG. MERCI

FESTWIRTSCHAFT

Für das leibliche Wohl sorgt die Festwirtschaft beim Eingang. Bitte Essen und Getränke nicht in die Halle mitnehmen.

Wir freuen uns auf fairen Sport und spannende Spiele:

FC BETHLEHEM

Postfach 241

3027 Bern

www.fcbethlehem.ch

www.fcbethlehem-cup.ch

OK Telefon (Thomas Zaugg) 079 231 01 39

